KRITERIENKATALOG Ausschreibung

Verfahren: 2025001543AR - SEWD IT-SiKo

EIGNUNGSKRITERIEN

Hinweis für Bieter [Mussangabe]

Der Bieter bestätigt, dass

- für die dem Angebot beigefügten Zertifikate und Nachweise die lückenlose Gültigkeit im gesamten Leistungszeitraum aufrecht erhalten
- bei der Ausführung des ausschreibungsgegenständl ichen Auftrags alle geltenden rechtlichen Verpflichtungen eingehalten werden, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet werden, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen eingehalten werden und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt wird, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegese tzes für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 des Arbeitnehmer-Entsendegese tzes oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsg esetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben sind.

Dies gilt - soweit zutreffend - auch für eingesetzte Nachunternehmer. Der Prüfung durch die JEN wird zugestimmt.

[1	Zur	Kenntnis	genommen

Mehrere Antworten wählbar

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

- Der Bieter bestätigt, dass die Zuverlässigkeit wie folgt gewährleistet ist:

 Das Unternehmen befindet sich nicht in einem laufenden Insolvenzverfahren.

 Das Unternehmen befindet sich nicht in einem derart vergleichbaren Verfahren.
- Es wurde keine Eröffnung eines derartigen Verfahrens beantragt oder abgelehnt.
- · Es wurde kein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt.

- Es Wurde kein insolvenzpian recriiskratitig bestatigt.
 Das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation.
 Es wurden keine Verfehlungen begangen, die die Zuverlässigkeit in Frage stellen.
 Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern & Abgaben wurde ordnungsgemäß erfüllt.
 Die Verpflichtung zur Entrichtung der SV-Beiträge wurde ordnungsgemäß erfüllt.
 Die Eintragung bei der zuständigen Berufsgenossenschaft vorliegt und den Verpflichtungen gegenüber dieser ordnungsgemäß nachgekommen wird.
- Die Einhaltung der Tariftreue wird gewahrt.
- Es liegen keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vor.

ſ	Keine Angabe
Ī	j Ja
Ī	j Nein

Nur eine Antwort wählbar

Eigenerklärung Sanktionen EU [Mussangabe]

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

- a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
- Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
- Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

4 Unternehmensgröße [Mussa	angabe]	١(
----------------------------	---------	----

Handelt es sich gem. Definition in Art. 2 Abs. 1 der Empfehlung der Europäischen Kommission (2003/361/EC) vom 6.3.2003 bei Ihrem Unternehmen um ein Groß-, Kleinst-, kleines oder mittleres Unternehmen (GKMU)?
Kleinstunternehmen: bis 9 tätige Personen und bis 2 Mio € Jahresumsatz Kleinunternehmen: bis 49 tätige Personen und bis 10 Mio € Jahresumsatz Mittleres Unternehmen: bis 249 tätige Personen und bis 50 Mio € Jahresumsatz Großunternehmen: über 249 tätige Personen oder über 50 Mio € Jahresumsatz
[] Kleinstunternehmen[] Kleines Unternehmen[] Mittleres Unternehmen[] Großunternehmen
Mehrere Antworten wählbar
Unterlagensprache Deutsch [Mussangabe]
Ausschlusskriterium Der Bieter bestätigt, dass alle eingereichten Unterlagen beispielsweise Eigenerklärungen, Datenblätter und Nachweise zur Prüfung der Eignung in deutscher Sprache sind. Unterlagen, Eigenerklärungen, Datenblätter und Nachweise in anderen Sprachen können nicht bewertet werden.
[] Keine Angabe [] Ja [] Nein
Nur eine Antwort wählbar
Neutralitätserklärung (Formular ausfüllen) [Mussangabe]
Ausschlusskriterium Der Bieter bestätigt, dass er das Formular Neutralitätserklärung ausgefüllt und unterzeichnet dem Angebot hinzugefügt hat.
[] Keine Angabe [] Ja [] Nein
Nur eine Antwort wählbar Erstellung Genehmigungsunterlagen [Mussangabe]
Ausschlusskriterium
Der Bieter weist die Erfahrungen der für das Projekt angebotenen Mitarbeiter in der Erstellung von Genehmigungsunterlagen in mind. 2 kerntechnischen Anlagen anhand einer Eigenerklärung nach.
Nachweisform: Eigenerklärung
[] Keine Angabe [] Ja [] Nein
Nur eine Antwort wählbar
Erfahrung Änderungsanzeigen nach SEWD [Mussangabe]
Ausschlusskriterium Der Bieter weist die Erfahrungen der für das Projekt angebotenen Mitarbeiter in der Erstellung von Änderungsanzeigen nach SEWD in kerntechnischen Anlagen für mindestens drei Änderungsanzeigen nach.
Nachweisform: Eigenerklärung
[] Keine Angabe [] Ja [] Nein
Nur eine Antwort wählbar
Erfahrung Absicherung von IT-Verbünden [Mussangabe]
Ausschlusskriterium Der Bieter weist die Erfahrungen der für das Projekt angebotenen Mitarbeiter in der Absicherung von IT-Verbünden nach dem BSI-Grundschutz bei mindestens 3 Kunden/Projekten pro angebotenen Mitarbeiter nach.
, , ,
Nachweisform: Eigenerklärung
Nachweisform: Eigenerklärung [] Keine Angabe [] Ja

10 Schulung im Bereich BSI IT-Grundschutz [Mussangabe]

Ausschl		

Der Bieter weist die Teilnahme der für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter an den Schulungen durch entsprechende Teilnahmebescheinigungen oder Zertifikate bei einem beim BSI akkreditierten Schulungsanbieter nach. Liste der akkreditierten Schulungsanbietern:

	https://www.bsi.bund.de/D E/Themen/Unternehmen-und- Organisationen/Standards- und-Zertifizierung/IT-Gru ndschutz/Zertifizierte-In formationssicherheit/Pers onenzertifizierung-IT-Gru ndschutzberater/Schulunge n-zum-IT-Grundschutz-Prak tiker-und-IT-Grundschutzberater/schulungen-zum-it- grundschutz-praktiker-und -it-grundschutzberater_no de.html
	Nachweisform: gültiges Zertifikat oder Teilnahmebescheinigung
	[] Keine Angabe [] Ja [] Nein
	Nur eine Antwort wählt
11	Schulung im Bereich CRISAM-ISMS [Mussangabe]
	Ausschlusskriterium Per Pieter weiet die Teilnehme der für des Preiekt vergeschenen Miterheiter en den Sehulungen durch enterzebende
	Der Bieter weist die Teilnahme der für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter an den Schulungen durch entsprechende Teilnahmebescheinigungen oder Zertifikate des Herstellers CALPANA oder eines von CALPANA akkreditierten Schulungsanbieters nach.
	Nachweisform: gültiges Zertifikat oder Teilnahmebescheinigung
	[] Keine Angabe
	[] Ja [] Nein
	Nur eine Antwort wählb
12	Eigenpersonal [Mussangabe]
	Ausschlusskriterium
	Der Bieter bestätigt, dass die für den Einsatz im Projekt vorgesehene Mitarbeiter seit mindestens 6 Monaten fest im Unternehmen angestellt sind und nicht nur kurzfristig oder projektbezogen tätig sind.
	Nachweisform: Eigenerklärung
	[] Keine Angabe [] Ja [] Nein
	Nur eine Antwort wählt
13	VS-Nfd [Mussangabe]
-	
	Ausschlusskriterium Der Bieter verpflichtet sich, dass VS-NfD-Merkblatt (Anlage Vertragsbedingungen/Formu lare) einzuhalten. Weiterhin benennt der Biete eine für die Einhaltung und Durchführung der erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der VS-NfD verantwortliche Person. Das Formula GHB Anlage 4B ist auszufüllen und den Unterlagen beizufügen.
	Nachweisform: Formular ausfüllen
	[] Keine Angabe
	[] Ja [] Nein
	Nur eine Antwort wählb
14	Ermächtigung VS-Vertraulich [Mussangabe]
	Ausschlusskriterium
	Die angebotenen Mitarbeiter müssen für die Bearbeitung/Verwaltung von Verschlusssachen bis zum Geheimhaltungsgrad VS-VERTRAULICH (§ 8 SÜG, Ü1) ermächtigt sein und dieses durch eine Eigenerklärung nachweisen. Alle weiteren eingesetzten Personen müssen entsprechend den zugewiesenen Aufgaben erforderlichen Geheimhaltungsgrad erfüllen und nachweisen.
	Nachweisform: Eigenerklärung
	[] Keine Angabe
	i j Ja [] Nein

Nur eine Antwort wählbar

15 Zuverlässigkeitsüberprüfu ng nach §12b AtG [Mussangabe]

"Mir/Uns ist bekannt, dass das beim Auftraggeber eingesetzte Personal gemäß § 12b Atomgesetz (AtG) zuverlässigkeitsüberprüft sein muss.

Nachweisform: Eigenerklärung

Nähere Informationen finden Sie u.a. in den Hinweisblättern: FAQ_SicherheitundStrahlen schutzJEN

[] Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal mit der Angebotsabgabe in Form einer Eigenerklärung benennen.
[] Für den Fall des Nichtvorliegens der v. g. Zuverlässigkeitsüberprüfu ng nach §12b Atomgesetz (AtG) für das einzusetzende Personal bestätigt der Bieter, dass die Antragstellung für das beim Auftraggeber einzusetzende Personal unmittelbar nach Zuschlagserteilung erfolgen wird und dass innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Zuschlagserteilung der Nachweis über die erfolgten Beantragungen dem Auftraggeber vorgelegt wird sowie parallel zu den Antragsverfahren unverzüglich nach Zuschlagserteilung mit der Umsetzung des vereinbarten Liefer- und Leistungsumfangs begonnen wird (insofern vom AG freigegeben), so dass für den Auftraggeber keine Verzögerungen entstehen.

Mehrere Antworten wählbar